

Tagesordnung II Punkt 25 der öffentlichen Sitzung am 03. September 2009

Vorlagen-Nr. 09-V-40-0412

Soko 44 + Wilhelm-Heinrich-von-Riehl-Schule - Errichtung eines Ersatzneubaus

Beschluss Nr. 0116

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass
 - 1.1 für die Zusammenlegung der zwei Standorte der Wilhelm-Heinrich-von-Riehl-Schule aus dem Sonderinvestitionsprogramm Mittel in Höhe von 6.000.000 € zur Verfügung stehen.
 - 1.2 hiervon auf die bauliche Umsetzung 5.000.000 € sowie 1.000.000 € für das Honorar der SEG und Einrichtungskosten entfallen.
 - 1.3 die Abwicklung der Maßnahme in 2009 begonnen und in 2011 abgeschlossen wird.
2. Der Kostenberechnung (Anlage *zur Vorlage*) sowie der Ausführung der Maßnahme wird zugestimmt.
3. Die SEG führt die Maßnahme als Generalübernehmer auf Festpreisgarantie durch. Hierfür erhält die SEG eine Generalübernehmervergütung von 10% der Gesamtkosten und wegen der Festpreisgarantie einen Risikozuschlag von 2% der Gesamtkosten. Bei den Baukosten von 5.000.000 € sind dies 500.000 € Generalübernehmervergütung und 100.000 € Risikozuschlag.
4. Bei Projekt I.02349 „40 SK Wilhelm-Heinrich-von-Riehl-Schule “ werden 6.000.000 € auftrags- und kassenmäßig bereitgestellt.
5. Für die Abwicklung der Baumaßnahme ist die SEG zuständig. Dezernat VIII/40 wird beauftragt vorab der Kenntnisnahme durch die Stadtverordnetenversammlung umgehend die erforderlichen Arbeiten in die Wege zu leiten.
 - Sollte es bei der Durchführung der Maßnahme zu Mehrkosten kommen, sind diese innerhalb des Budgets des Dezernates VIII zu finanzieren.
7. Die haushaltstechnische Umsetzung erfolgt durch Dezernat I/20.

(antragsgemäß Magistrat 07.07.2009 BP 0605)

(antragsgemäß Revisionsausschuss 02.09.2009 BP 0162)

Tagesordnung III

Wiesbaden, .09.2009

Nehrbaß
Vorsitzender